

**Wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)
an der Fakultät für Luft- und Raumfahrttechnik, Institut für Flugsysteme
„Collaborative Teaming für bemannt-unbemannte Kampfhubschraubermissionen“**

(Entgelt bis in die Entgeltgruppe 13 TVöD)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt zunächst befristet auf 2 Jahre (i.d.R. zur Verlängerung nach Maßgabe des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes) in Voll- oder Teilzeit gesucht.

Die Universität der Bundeswehr München ist in der nationalen wie auch internationalen Forschungslandschaft fest verankert. Als Campusuniversität mit sehr guter Grundausstattung bietet sie beste Voraussetzungen für hochqualitative Lehre und Forschung. In unserem Selbstverständnis verstehen wir uns als familienorientierte Einrichtung, die für Gleichstellung, Vielfalt und Chancengerechtigkeit steht.

Die Professur für Flugmechanik und Flugführung der Fakultät für Luft- und Raumfahrttechnik forscht an Technologien für Manned-Unmanned Teaming, dem Zusammenwirken von bemannten Kampfhubschraubern und unbemannten Drohnen in gemeinsamen Missionen. Hierzu soll ein neuer Ansatz des Collaborative Teaming betrachtet werden, bei dem unbemannte Plattformen zukünftig in größeren Teams und Schwärmen eingesetzt werden sollen. Dies bringt Herausforderungen im Bereich der Zusammensetzung von hybriden Teams und der Koordination der Aufgaben im Team und der Bewegung im Schwarm mit sich. Hierzu soll eine voll projektfINANZIerte Doktorandenstelle zum Thema Collaborative Teaming besetzt werden.

IHRE AUFGABEN

- Sie leiten taktisch-operative Aufgaben für kollaborativ agierende bemannt-unbemannte Teams und Schwärme aus der Betrachtung von Flugmissionen ab.
- Sie konzipieren, entwickeln und integrieren Algorithmen zur Koordination und Planung bemannter- und unbemannter Plattformen in gemeinsamen Flugmissionen.
- Sie unterstützen die Entwicklung eines Cockpit-Interface zur Kommandierung der Teams/Schwärme.
- Sie entwickeln aktiv unseren Kampfhubschraubersimulator weiter.
- Sie integrieren Ihre entwickelten Funktionalitäten in den Kampfhubschraubersimulator.
- Sie führen Mensch-Maschine-Experimente im Simulator durch und validieren Ihre entwickelten Funktionalitäten.
- Sie präsentieren Ihre Forschungsergebnisse vor Kunden und der Fachcommunity, publizieren in einschlägigen Fachzeitschriften und auf Konferenzen.
- Sie übernehmen Aufgaben in Forschung und Lehre, sowie organisatorische Aufgaben.

QUALIFIKATIONSERFORDERNISSE

- Eine mit mindestens der Note „gut“ abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung (Master oder Diplom) in Informatik, Künstlicher Intelligenz, Robotik, Ingenieurwissenschaften, Kognitive Systeme, UX/UI-Design, Mensch-Computer-Interaktion oder Naturwissenschaften.
- Kenntnisse in einem oder mehreren der nachfolgenden Gebiete: Modellierung und Simulation, System- und Software Entwicklung, Mensch-Maschine-Systeme, Robotik, Flug- und Missionsführung oder militärische Luftfahrt, nachgewiesen durch z.B. Tätigkeiten als studentische- /wissenschaftliche Hilfskraft, studentische Arbeiten, Praktika oder berufliche Tätigkeiten von in der Regel nicht unter einem Jahr.
- Erfahrungen, Fähigkeiten in Programmierung und Software-Entwicklung (z.B. C/C++, ROS 2, Python, Linux), nachgewiesen durch z.B. Tätigkeiten als studentische- /wissenschaftliche Hilfskraft,

studentische Arbeiten, Praktika oder berufliche Tätigkeiten von in der Regel nicht unter einem Jahr.

- Deutschkenntnisse mit einem Leistungsstand von mindestens Stufe B2/C1 und Fremdsprachenkenntnisse in Englisch im Niveau B2 des gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.

ERWÜNSCHT

- Sie verfügen über Erfahrungen in der Forschungsarbeit im universitären Umfeld.

WAS FÜR UNS ZÄHLT

- Teamfähigkeit, Eigeninitiative, verantwortungsbewusste und zielgerichtete Arbeitsweise.
- Begeisterung für die Themen- und Forschungsgebiete der Professur.
- Starkes Interesse an Forschung, Freude an wissenschaftlichen Arbeiten sowie der Entwicklung und Umsetzung eigener Ideen.
- Spaß am Programmieren und Erproben Ihrer Funktionalitäten im Simulator.
- Sie stimmen zu, sich einer Sicherheitsüberprüfung Stufe Ü2 zu unterziehen.
- Sie bekennen sich durch Ihr gesamtes Verhalten zur freiheitlichen demokratischen Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes.
- Sie verfügen über Gleichstellungs- und Diversitätskompetenz.

WAS FÜR SIE ZÄHLT

- Einen starken Booster für Ihre Karriere durch relevante Themenbearbeitung, Kundenkontakte, großes Alumni-Netzwerk und Start-Up-Ausgründungserfahrung.
- Zugang zu top-aktueller IT- und Laborausstattung im MARC-HuMiCS Lab (siehe LinkedIn).
- Arbeit in einem dynamischen, motivierten, internationalen Team.
- Möglichkeit zur Promotion im Projektthemenbereich und Präsentation Ihrer Ergebnisse auf internationalen Konferenzen.
- Die Eingruppierung in die Entgeltgruppe 13 TVöD (Bund) erfolgt im Hinblick auf die tatsächlich nicht nur vorübergehend ausübenden Tätigkeiten und die Erfüllung der persönlichen bzw. tariflichen Anforderungen.
- Eine Campusuniversität mit sehr guter Infrastruktur, betriebseigener Kinderkrippe und Kindergarten (Elterninitiative), einer Familienservicestelle mit Beratung und Hilfestellung für Universitätsangehörige zur besseren Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Berufstätigkeit.
- Home Office ist möglich.
- Sie arbeiten bei einem anerkannten und familienfreundlichen Arbeitgeber in sicheren wirtschaftlichen Verhältnissen, der eine ausgeglichene Work-Life-Balance durch flexible Arbeitszeiten und Teilzeitmodelle fördert.
- Sie profitieren im Rahmen der Weiterentwicklung von vielseitigen Karriereperspektiven sowie einem umfangreichen Fort- und Ausbildungsangebot.
- Sie haben die Möglichkeit, in einem festgelegten Rahmen an Sport- und Gesundheitsprogrammen während der Arbeitszeit teilzunehmen.
- Sie können am Corporate-Benefits-Programm mit Vergünstigungen und Rabatten auf Markenartikel, Dienstleistungen und viele lokale Angebote teilnehmen.

BEMERKUNGEN

Die Beschäftigung kann auf Wunsch auch in Teilzeit erfolgen.

Die Bundeswehr fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt deshalb besonders Bewerbungen von Frauen.

Nach Maßgabe des Sozialgesetzbuchs IX und des Behindertengleichstellungsgesetzes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen; hinsichtlich der Erfüllung der Ausschreibungs Voraussetzungen erfolgt eine individuelle Betrachtung.

Die Bundeswehr unterstützt die Ziele des Nationalen Integrationsplans und begrüßt Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?

Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnisse) im PDF-Format per E-Mail bis zum **15.07.2026** mit dem Betreff: „**Collaboratives Teaming - Algorithmen**“ an:

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Axel Schulte
Flugmechanik & Flugführung (LRT 13) - Universität der Bundeswehr München
axel.schulte@unibw.de

Für weitere Information und Fragen wenden Sie sich bitte gerne telefonisch unter 089/6004-2139 an uns.

Zusätzlich erforderlich:

- Bei fremdsprachigen Bewerbungsunterlagen muss eine beglaubigte deutsche Übersetzung beigefügt werden.
- Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist ein Nachweis der Anerkennung in Deutschland beizufügen.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten für Zwecke der Bewerbung gespeichert, verarbeitet und an die am Bewerbungsverfahren beteiligten Stellen weitergeleitet werden. Nähere Informationen zum Datenschutz können Sie unter folgendem Link abrufen:

<https://www.unibw.de/home/footer/datenschutzerklaerung>

WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG!